

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

104 (14.4.1904) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 104. Drittes Blatt.

Donnerstag, den 14. April

(folgt ein viertes Blatt.) 1904.

Bekanntmachung.

Das Grundbuchamt bleibt wegen Reinigung seiner Diensträume am nächsten **Samstag, den 16. ds. Mts.**

geschlossen.

Karlsruhe, den 13. April 1904.

2.1. Das Grundbuchamt.

Versteigerung.

Wir versteigern am

Freitag, den 15. I. Mts.,
nachmittags 2 Uhr,

im Hofe des städtischen Armenprüfungsamtes, Bähringerstraße 4: Betten, Möbel, Kleidungsstücke und sonstigen Hausrat öffentlich gegen Barzahlung.

Karlsruhe, den 13. April 1904.

Der Armenrat.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. **Amalienstraße 33** ist im Seitengebäude eine schöne geräumige Wohnung (Aussicht in Gärten) von 5 Zimmern an ruhige kleine Familie auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

* 5.1. **Angartenstraße 18** ist auf 1. Juli eine schöne Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern und Küche, Glasabschluß, Kochgasanlage an ruh. Leute zu vermieten. Näheres Auskunft **Koonstr. 7** im Laden.

* **Bürgerstraße 17** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* 3.1. **Durlacher Allee 42**, in besserem Hause, sind der 2. und 3. Stock von je 5 geräum. freundl. Zimmern, Bad, Erker, Balkon, Veranda zc. sofort oder auf 1. Juli or. zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

* 3.1. **Durlacherstraße 65** ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Gartenstraße 57 im 4. Stock rechts.

* **Friedenstr. 7**, in gutem ruhigen Hause, ist der 4. St. von 5 großen Zimmern, Fremdenzimmer, Mansarde, 2 Kellern u. allem Zubehör auf 1. Juli an gute Mieter billig zu vermieten. Die Wohnung ist sehr schön und war 12 Jahre v. Herrn Baurat **Lauenstein** bewohnt. Näheres im Seitenbau, 2. Stock, beim Eigentümer.

* **Gumboldtstraße 15** ist parterre eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör sofort oder 1. Mai und eine 2 Zimmerwohnung ist im 4. Stock billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Kaiserstraße 69**, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 3 nach der Straße gehenden Zimmern nebst Küche, Keller und Mansarde per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden bei **K. Wihl, Hofmann**.

* **Karlstraße 50**, nächst der Gartenstraße, ist in schöner Lage eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör, 2. oder 4. Stock, auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10–12 und 2–6 Uhr. Zu erfragen im 4. Stock.

* 3.1. **Kriegstrasse 174, Sonnenseite**, ist auf 1. Mai im 2. Stock eine äußerst freundl. Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Baderaum, Keller, Leucht- und Kochgas, Balkon und Kücheneranda an kleine bessere Familie zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

3.1. **Leffingstraße 27** ist weggugshalber der 2. Stock von 4 geräumigen Zimmern nebst Zubehör, sowie Koch- und Leuchtgas, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— **Ludwig-Wilhelmstraße 7**, 1. Stock, Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör per 1. Juli zu 380 M. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, 2. Stock daselbst.

* **Luisenstraße 89** ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Luisenstraße 95 ist eine sehr schöne Parterrewohnung mit freier Aussicht nach dem gegenüberliegenden **Seminargarten**, bestehend in 3 Zimmern, Küche, 1 Dachkammer, 1 Stellergelach, Abort innerhalb Glasabschluß nebst sonstigem Zugehör, per 1. Juli zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer **Veierheimer Allee 7**.

Markgrafenstraße 36, Hinterhaus, sind eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz und eine Wohnung von 1 großen Zimmer, großer Küche, Keller und Holzplatz auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* 2.1. **Putzstraße 16** ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, Keller, Mansarde auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 2.1. **Scherrstraße 18** ist eine schöne 2 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* **Schützenstraße 82** ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 15.1. **Sternbergstraße 7** sind mehrere Wohnungen, der Neuzeit entsprechend, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Waldstraße 29 ist im Seitenbau eine freundliche, helle Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller um den Preis von **180 Mark** pro Jahr zu vermieten. Beziehb. 1. Mai oder später. Näheres im 2. Stock.

— **Waldstraße 35**, Seitenbau, 2. Stock, Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde per Juli.

Waldstraße 37, Vorderhaus, Wohnung von 5 Zimmern und reichlichem Zubehör per Juni zu vermieten.

Näheres beim Eigentümer **Waldstraße 35**.

* **Werderstraße 60** ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, parterre.

5.1. **Winterstraße 34**, Ecke der Marienstraße, ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern samt Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

* 2.1. **Bähringerstraße 10** ist im Seitenbau eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

Kriegstraße 146,

vornehme Lage, sind modern ausgestattete 4 Zimmer-Wohnungen mit Bad und weiteren sehr reichlichen Zubehör (Gartenanteil) auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres Weinbrennerstraße 3 im Bureau. —
Telephon 1836.

5 Zimmer-Wohnung.

* Da ich eingetretenen Hindernisses wegen nicht nach Karlsruhe ziehen kann, schreibe ich die von mir gemietete, schöne, freundliche 5 Zimmerwohnung auf 1. Juli zum Vermieten aus. Preis jährlich 650 M. Näheres beim Eigentümer **Ede Kaiser- und Kreuzstraße 9**, parterre.

H. Kreischer, Pforzheim.

* Stefaniensstraße 10

ist eine schöne Parterrewohnung von 5 bis 7 Zimmern, Küche, Bad und reichl. Zugehör sofort oder auf Juli an kleine Familie zu vermieten. Näh. von 10–12 und 3–4 Uhr täglich daselbst.

* 3.1. **Kriegstraße 174** sind in dem von Gärten umgebenen Hinterh. per sofort oder später im 1. u. 3. Stock je eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kochgas, Glasabschluß, Klosett u. Keller an kleine ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näh. im Vorderh., 4. St.

Zu vermieten

per sofort oder später:

Fasanenstraße 11 mehrere Wohnungen von 2–3 Zimmern, Küche u. Zugehör;

per 1. Juni 1904:

Kronenstraße 3, h. S., 2 Zimmer, Küche zc. zu 220 Mark;

per 1. Juli 1904:

Birkel 35, h. S., 5 Zimmer, Küche u. Zugehör zu 500 Mark,

Kaiserstraße 33, 5. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zugehör.

Näheres **Kaiser-Allee 15** im Kontor. 4.1.

Laden zu vermieten.

* **Kaiserstraße 38** ist ein schöner Laden mit zwei anstoßenden Zimmern, Keller und Holzplatz sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Laden mit 2 Schaufenstern,

nächst der Kaiserstraße, event. mit Wohnung per 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer **Waldstraße 35**.

Wohnungs-Gesuche.

* Per 1. Juli oder früher eine 4–5 Zimmerwohnung mit Bad, Veranda zc. gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3250 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine 2 Zimmerwohnung mit sämtlichem Zubehör, der Neuzeit entsprechend (nur Vorderhaus), wird per 1. Juli von einem jungen Ehepaar zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3249 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht.

Per 1. oder 15. Mai wird im Zentrum der Stadt zwischen Hirsch- und Adlerstraße eine Wohnung oder sonstige Räumlichkeiten zur Errichtung eines Geschäfts zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3245 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

3 Zimmer-Wohnung

im westlichen Stadtteil auf 1. Juni zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3247 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Zimmer zu vermieten.

* **Gartenstraße 37** ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen soliden, besseren Herrn sogleich zu vermieten.

* **Schloßplatz 3**, Eingang **Kronenstraße**, 1 Treppe rechts, ist ein möbliertes Zimmer auf sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten.

* **Douglasstraße 24** sind im 2. Stock ein großes Zimmer mit 1 oder 2 Betten und ein kleineres, möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer, für Schüler passend, sogleich oder später zu vermieten.

* **Kaiserstraße 66**, beim Marktplatz, ist ein freundliches, sehr gut möbliertes Zimmer an soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

* 3.2. **Waldstraße 79**, part., ist ein gut möbliertes
Zimmer
sogleich zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

Sofienstraße 87 sind Wohnungen von 6 Zimmern, Küche, Bad usw. per 15. Mai oder später zu vermieten.
Weinbrennerstraße 3 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche, Bad usw. per 15. Mai oder später zu vermieten.

Luisenstraße 29 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst großer Werkstatt mit Kontor, per 15. Mai oder später zu vermieten.

Näheres zu erfragen bei **Gg. Bilger jr.**, Hirschstraße 28, 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Waldstraße 21, Vorderhaus, zwei Treppen, gut möbl. Zimmer an einen oder zwei Herren bei ruhigen Leuten sofort zu vermieten.

*21. Ein möbliertes Zimmer ist auf sogleich zu vermieten; Preis 15 Mark mit Kost: Lessingstraße 72, parterre.

* Akademiestraße 15 ist ein möbliertes Zimmer auf 15. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres eine Treppe. Auch können dasebst noch einige Schüler Pension erhalten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter oder ein Fräulein sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 11 im Spezialeladen.

* Adlerstraße 14, 2 Treppen hoch, sind 2 gut möbl. Zimmer mit separatem Eingang mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

* Brauerstraße 3, 4. Stock, ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten sofort oder später zu vermieten.

*21. Kronenstraße 6, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Schloßplatz und Hochschule in der Nähe.

* Bürgerstraße 17, eine Treppe hoch, sind 2 möblierte Zimmer mit 3 Betten und Pension sogleich zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer

zu vermieten: Akademiestraße 20 III. *

Zwei besser möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten: Waldhornstraße 30 im 2. Stock. *21.

Zimmer,

schön möbliert, ist mit guter voller Pension sofort oder später billig zu vermieten: Marienstraße 57 im 2. Stock links.

Unmöbliertes Mansardenzimmer (frisch hergerichtet) mit Kochofen, Wasser usw. an ruhige Person zu vermieten: Schützenstraße 19 II. *

Lachnerstraße 5,

Hinterhaus, 4. Stock, ist ein einfach möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. *

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, sind an einen feinen Herrn sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 46, 3. Stock. *

Gut möbliertes Zimmer

mit gutem Bett ist auf sofort oder später zu vermieten: Schloßplatz 4, 1. Stock. *

Ein gut möbliertes Zimmer

ist sofort zu vermieten: Herrenstraße 48, Hinterhaus, 2. Stock. *

Douglasstraße 30,

nächst der Hauptpost, 2. Stock, ist ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. *21.

Zimmer zu vermieten.

* Morgenstraße 10, parterre, ist ein geräumiges, freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten.

Blumenstraße 23,

Eingang Bürgerstraße, sind gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. *

Zu vermieten

auf sofort ein schön möbliertes Zimmer: Waldhornstraße 32, 3. Stock. *

Zimmer,

möbliertes, freundliches, ist an einen soliden Herrn sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Karlstraße 26 im 2. Stock des Hinterhauses. *

Kaiserstraße 229,

3 Treppen hoch, ist ein hübsch möbliertes Balkonzimmer mit Pension sofort zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

*21. Junger Mann aus Norddeutschland sucht bei einer anständigen Familie aus Norddeutschland Familienanschluss. Offerten unter Nr. 3248 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*21. Zwei Kaufleute suchen auf 1. oder 15. Mai möbliertes Wohnzimmer mit Schlafzimmer, möglichst Mitte der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3240 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junge Dame

sucht auf 1. Juli 2 unmöblierte Zimmer in feinem Hause mit freier Lage. Weststadt bevorzugt. Offerten unter Nr. 3237 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 21.

2000 Mark

zu Leihen gesucht von städt. Beamten gegen Sicherheit, hohen Zins und pünktliche Rückzahlung. Offerten unter Nr. 3253 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mk. 30000

zu 5% als II. Hypothek auf Haus in bester Lage gesucht. Offerten unter Nr. 3246 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Dienst-Anträge.

Für ein braves, reinliches Mädchen wird bei kleiner Familie Stelle gesucht. Familiäre Behandlungsbedingung. Gefällige Adressen wolle man Schützenstraße 39 im Laden abgeben.

* Ein einfaches, kräftiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sofort gesucht. Näheres Amalienstraße 28, 3. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und auch Hausarbeit übernimmt, wird zu kleiner Familie gesucht. Näheres Akademiestraße 3, 4. Stock.

C. Zu kleinen Haushalt (2 Personen) wird ein im Kochen sowie in allen Arbeiten gewandtes Mädchen als Mädchen allein gesucht bei hohem Lohn und guter Behandlung. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Dienstmädchen

für sofort gesucht: Bähringerstraße 92, Schwedische Krone. *

Kindermädchen gesucht.

* Ein Kindermädchen von 14—16 Jahren kann sofort eintreten bei hohem Lohn: Rheinstraße 46, parterre.

Ein einfaches, solides Mädchen, welches einer kleinen Haushaltung vorstehen kann und in Handarbeit ein wenig erfahren ist, findet bei einer einzelnen Frau sofort Stellung. Näheres Kronenstraße 22, über 1 Treppe. *

C. Zimmermädchen, Kindermädchen, Köchinnen, bessere und einfache Mädchen, welche Kochen können u. Hausarbeit besorgen, für hier u. auswärts, Baden-Baden, Heidelberg, Frankfurt, Wiesbaden, Mannheim, Badenweiler, gesucht bei hohem Lohn. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

U.Sch. Köchinnen,

Kammerjungfern, Zimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen zc. finden Stellen durch Urban Schmitt, Hirschstr. 28 im 2. Stock. Telefon 1293.

Monatsfrau-Gesuch.

* Eine unabhängige, reinliche Frau gesucht. Näheres Hirschstraße 26 im 3. Stock. Meldezeit: 12—2 Uhr.

Schneider-Gesuch

aufser dem Hause für Abänderungen per sofort.

Mag Peter,

Kaiserstraße 86 im 2. Stock.

Selbständiger Tapezier

kann sofort eintreten bei Joh. Gbb, Möbelgeschäft Waldhornstraße 30.

Tüchtige Anstreicher

werden gesucht: Leopoldstraße 3.

Suche für sofort:

M. 1 jungen Kellner für Hotel, 1 bessere Kellnerin, 1 Hotelzimmermädchen, Hausmädchen, welches serviert, sowie 2 Küchenmädchen bei hohem Lohn. Frau Mayer, Waldhornstraße 44, Hinterhaus im 1. Stock. *

Jüngerer Burische gesucht

als Koffhaarzupfer und Ausläufer.

* Gebr. Dimmelheber, Möbelfabrik.

Stellen-Gesuche.

* Ein jüngeres Fräulein sucht Stellung als Verkäuferin auf sofort oder später. Papierwarenhandlung bevorzugt. Offerten unter Nr. 3238 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine ältere Person, welche gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort oder auf 1. Mai Stelle in kleinem Haushalt; dieselbe bekleidete schon längere Jahre eine solche. Zu erfragen Klauprechtstraße 6, 5. Stock.

K. Kindermädchen mit guten Zeugnissen sucht auf 1. Mai Stelle. Auf sofort sucht ein tüchtiges Küchenmädchen dauernde Stelle durch Frau Jymowski, geb. Kühenthal, Bähringerstraße 72.

Köchin,

selbständige, empfiehlt sich zur Aushilfe in Hotel-Restaurants oder per Monat sowie bei Festlichkeiten in Privathäusern. Näheres Luisenstr. 2a, 4. St. *

Ein Mädchen,

20 Jahre alt, sucht Stelle für Küche und Hausarbeit. Näheres Ruppurrerstraße 20 im 1. Stock. *

Hausverkauf.

21. Ein in der Südstadt in sehr schöner Lage gelegenes Haus ist zum Schätzungswert von 46 000 M. aus freier Hand zu verkaufen. Zinseinnahmen 29 000 Mark. Offerten unter Nr. 3241 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen

31. in rentabler Geschäftslage ein sehr großes, für alle Zwecke geeignetes Anwesen. Offerten unter Nr. 3239 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

[2] III.

Dr. A. Hark,

2.1. Frauenarzt,
von der Reise zurück.



Donnerstag und Freitag
garantiert lebendfrisch hochfeine **echte**

Holländer Schellfische,
dto. Cablian.

Stets billigste Preise.
Vorausbestellungen werden reserviert.

Friedrich Faßt,
Amalienstraße 37, bei der goldenen Krone.

Gemüse- u. Früchte- Konserven,

reelle, stramme Packung,

prima Preiselbeeren,
offen u. in ca. 15 und 5 Kilo-Eimern,

prima gemischte
Marmelade,

offen u. in ca. 12 1/2 und 5 Kilo-Eimern,

Essiggurken

in Dosen à 4 Liter

empfehl 10.1.

W. Erb am Lidellplatz.



Neue Fischbörse,

Blumenstraße 14,

Telephon 1415 * Telephon 1415.

Donnerstag und Freitag früh
treffen lebendfrisch ein:

	per Pfund
holl. Schellfische	55 "
" Bratschellfische	30 "
" Merlaus	35 "
Cablian ohne Kopf	30 "
Cablian im Anschnitt	35 "
Rotzungen	55 "
Soles (Seezungen)	180 "
Turbot (Steinbutt)	180 "
Salm (rotfleischig)	150 "
Weferfalm	250 "

div. geräuch. u. marinierte Fische.

Auf Mal und Sering in Gelee gebe
von heute an 10 Prozent Rabatt.

NB. Auf dem Markte habe ich keinen Verkaufsstand.

[8] III.

Verkaufspreise fest und auf jeder Etikette ersichtlich.

Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstraße 161,
gegenüber dem Hotel Erbprin,

empfiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen:

Frühjahrs-Paletots
in allen modernen Farben, zu 20, 25, 30, 35
bis 40 Mark,

Wsters

in den neuesten Farben und modernstem Schnitt,

Havelocks

in Brüner u. Tiroler wasserdichten Loden-
stoffen in vielen Qualitäten und Farben,
zu 18, 20, 22, 25 bis 35 Mark,

Wetter-Belerinen, Loureux-Anzüge,
Lodenjoppen, Radfahrer-Anzüge.

Sack-Anzüge

in vielen modernen Farben, zu 25, 27, 30 bis
45 Mark,



Bei Barzahlung 5 % Rabatt.

Bei Barzahlung 5 % Rabatt.

Knaben- u. Jünglings-Anzüge.

Schul-Anzüge.

2.1.

Meine Konfektion ist von modernstem Schnitt und vorzüglich passend.

Großes Lager in- und ausländischer Stoffe, beste Fabrikate,
für Anfertigung nach Maß in bekannt bester Aus-
führung zu billigen Preisen.

Streng reelle Bedienung.

Freunde der Kunst und Literatur,
des Theaters, des Sports

Preis des Vierteljahrsheftes nur 60 Pf.,
Weihnachts- und Frühlings-Nummer
à M. 1.20. Nichtabonnenten bezahlen 3 M.
bzw. 2 M. für diese Extra-Nummer.

abonnieren nur:

MODERNE KUNST

illustrierte Zeitschrift mit Kunstbeilagen.

Der neue (XVIII.) Jahrgang bringt
Künstlerisch vollendete Kunstblätter =
in farbiger und in schwarzer Ausführung
nach den Meisterwerken erster Künstler,
Erste Romane, Novellen, Gedichte =
der besten lebenden Schriftsteller, * *
Geistvolle Aufsätze =
über Kunst, Theater, Musik, Kunst-
gewerbe, Sport etc.

Grossartige Ausstattung
Gediegener Inhalt
machen „Moderne Kunst“ zum
Lieblingsblatt der vornehmen Welt.

Die Extra- und Künstler-Nummer, darunter
Weihnachts- und Frühlings-Nummer, sind
Glanzleistungen auf dem Gebiete des
heutigen Zeitschriftenwesens. =

Zu beziehen durch jede Buchhandlung und Postanstalt.

RICH. BONG, KUNSTVERLAG, Berlin W. 57.

Am 12. April, abends 6 Uhr, verschied
in unserem Hause nach langem Leiden
unsere liebe

Schwester Marie Amann,

versehen mit den heiligen Sterbsakramenten.

Die Beerdigung findet Freitag, den
15. d. M., nachmittags 3 Uhr, von der Fried-
hofkapelle aus statt.

Ludwig-Wilhelm-Krankenheim.

Kaiserhof,

3.1. am Marktplatz.

Vorzüglicher kräftiger

Mittagstisch

von 70 \mathcal{M} und 1 \mathcal{M} ab, im Abonnement
von 60 \mathcal{M} und 90 \mathcal{M} ab.

Prima gar. reines

Schweineschmalz

à Pfd. 80 \mathcal{M} , bei 10 Pfd. à 75 \mathcal{M}

Feinschmeckendes

Bratenfett

à Pfd. 50 \mathcal{M}

Prima hausgemachte

Wurstwaren,

auch über die Straße, in bekannter Güte.

Jeden Dienstag u. Freitag

Schlachttag!

Wilh. Ziegler,

Kaiserhof, am Marktplatz.

Patentbericht für Baden vom 12. April 1904.
Mitgeteilt vom Intern. Patentbureau G. Keyer,
Karlsruhe i. B., Kriegstraße 77.

(Die eingeklammerten Ziffern bezeichnen die Klasse.)

Patentmeldungen:

42 m. P. 14 866. Schaltklinkenantrieb für Abdrück-
maschinen. Josef Ballweber, Mannheim,
Rennerhoffstraße 23. 18. 5. 03.

49 a. M. 24 522. Selbsttätiges spannendes Futter
für Drehbänke u. dergl. Franz Moebius,
Freiburg i. B., Clarastraße 17. 2. 12. 03.

Patenterteilungen:

13 d. 151 767. Heizröhrenkessel mit Ueberhitzer; Zus.
z. Pat. 142 418. Wilhelm Piaz, Weimheim
a. d. B. 6. 9. 03.

38 c. 151 848. Abzahnmaschine. Käthchen Dister,
geb. Frankenberger, Mannheim, Alhorn-
straße 19. 8. 12. 03.

Gebrauchsmuster-Eintragungen:

11 e. 220 752. Altenzeitungspapier schnittmuster-
halter zc., bestehend aus einer federnden Eisen-
schiene, Stahlbrästen und in dem unteren Draht
laufendem Stahlrohr, das zugleich durch Federdruck
als Locher dient. Wilhelm Petri, Bretten.
27. 2. 04.

19 a. 220 362. Spürplatte für Eisenbahnoberbau
mit viereckiger exzentrischer Lochung, welche vier
verschiedene Stegdicken von der Lochwand zur
Außenwand besitzt. Georg Moeslein, Mann-
heim, Angartenstraße 7. 11. 3. 04.

30 a. 220 958. Stethoskop mit seitlicher Abbiegung.
Dr. Wilhelm Hildebrandt, Freiburg i. B.
25. 1. 04.

42 n. 220 984. Fahrtenzusammenstellung zwischen zwei
Orten, mit einem Verzeichnis der in Frage kommenden
Umsteigestationen. Friedrich Sattler, Rheinau,
Baden. 18. 2. 04.

44 a. 221 033. Metallgeflecht aus drahtartigen, um-
gebogenen Gliedern. Maas & Doll, Pforz-
heim. 29. 2. 04.

59 a. 221 197. Aus einem verstellbaren und ab-
gedichteten Bolzen bestehende Vorrichtung zum Ab-
heben von Pumpenventilen von ihren Sätzen. Fa.
Gottward Allweiler, Radolfzell. 10. 2. 04.

Todesanzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern innigstgeliebten Sohn, Bruder
und Neffen

Wilhelm Kiefer

nach kurzem Kranksein im Alter von 18 Jahren in die ewige Heimat abzurufen.

Schmerzerfüllt teilen wir dieses hierdurch mit.

Karlsruhe, den 13. April 1904.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Familie Proner-Kiefer.

Die Beerdigung findet Freitag, den 15. April, nachmittags 2½ Uhr, statt.

Trauerhaus: Degenfeldstraße 8.

Jakob Spitzfaden, Wagenbauer,

Kriegstrasse 14, Karlsruhe i. B., Kriegstrasse 14,

empfeht

Wagen jeder Art und nach allen Zeichnungen

unter Garantie.

Umtausch gebrauchter Wagen. * Reparaturen prompt und billig.

Café-Restaurant Grünwald.

Heute abend 8 Uhr

Ausschank von

Münchener Doppel-Bockbier

mit

Konzert

ausgeführt von einer starken Abteilung der Artillerie-Kapelle Nr. 14

bei freiem Eintritt,

wozu höfl. einladet

H. Deter.

NB. Für meine werten sonstigen Gäste halte ich einen **Lese-
und Spielsaal** bei gleicher Bedienung reserviert.

Gasthaus zu den 3 Lilien,

Markgrafenstraße 10,

empfeht pikante Frühstücke, vorzüglichen Mittagstisch in und außer Abonnement
in jeder Preislage. Ausserwählte Abendkarte. Prompte Bedienung. **Keine Weine.**
Spezialität: **Gimmeldinger.**

Hochachtungsvoll

L. Michenfelder.

[4] III.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 14. April 1904.

49. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C
(graue Abonnementskarten).

Zweite Gastdarstellung von Luise Dumont.

Minna von Barnhelm

oder:

Das Soldatenglück.

Lustspiel in 5 Akten von G. E. Lessing.

Leiter der Aufführung: Dir. Oswald Handl.

Personen:

Major von Tellheim, ver-	Fritz Herz
abschiedet)
Minna von Barnhelm)
Graf von Bruchsal, ihr	Wilhelm Kempf.
Oheim	Alwine Müller.
Franziska, ihr Mädchen	Heinrich Reiff.
Just, Bedienter des Majors	
Paul Werner, gewesener	Josef Mark.
Wachtmeister des Majors	Wilh. Waffermann.
Riccaut de la Marinière	Adolf Hallego.
Der Wirt	Y. Rachel-Bender.
Eine Dame in Trauer	Max Schneider.
Ein Feldjäger	Emil Hunkler.
Diener des Fräuleins	Hermann Benedict.

*) „Minna“: Luise Dumont als Gast.

Die große Pause findet nach dem 3. Akte statt.

Anfang: 7 Uhr. Ende: 1/2 10 Uhr.
Kasse-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag, den 15. April. 50. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). Mittel-Preise. Die **Entführung aus dem Serail**. Komische Oper in 3 Akten von Mozart. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Samstag, den 16. April. 50. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Mittel-Preise. Drittes und letztes Gastspiel von Luise Dumont: **Rosmersholm**. Schauspiel in 4 Akten von Henrik Ibsen. „Rebecka“: Luise Dumont. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag, den 17. April. 50. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Audine**. Romantische Zauberoper in 4 Akten, nach Fouquet's Erzählung frei bearbeitet. Text und Musik von Lortzing. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Vorankündigung.

Freitag, den 22. April. 21. Vorstellung außer Abonnement. Mittel-Preise. Gesamtgastspiel des Opernpersonals des Großh. Hof- und Nationaltheaters Mannheim. Zum erstenmal: **Alpenkönig und Menschenfeind**. Oper in 3 Akten nach F. Raimund von Richard Vatka. Musik von Leo Blech. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Gebührenfreie Abgabe der Abonnentenplätze am Samstag, den 16. April, nachmittags 3-5 Uhr (Abt. A. 3-4 Uhr, Abt. B. 4-1/2 5 Uhr, Abt. C. 1/2 5-5 Uhr).

Allgemeiner Vorverkauf mit Gebühr von Montag, den 18. April, vormittags 9 Uhr an.

[5] III.

Nur für 10 Tage.

Nur für 10 Tage.

100 Pferde.

200 Personen.

Voranzeige.

Circus Schumann.

Beehre mich die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich in kürzester Zeit mit meiner Gesellschaft, bestehend aus über

200 Personen 200

und einem Marstall von über

100 Pferden 100

edelster Rassen,

mittels Sonderzuges in Karlsruhe eintreffen und in meinem, auf das eleganteste ausgestatteten, 4000 Personen fassenden Zweimaster-Circus, auf dem Karlsruher Meßplatz gelegen, einen auf zehn Tagen berechneten Zyklus von Vorstellungen veranstalten werde.

Die Erfolge an den bisherigen Stätten meiner Wirksamkeit, die meinem Institute eine führende Stellung auf dem gesamten Kontinente gesichert haben, berechtigen mich, eine ebenso interessante, wie wechselreiche Saison in Aussicht zu stellen.

Auf circensischem Kunstgebiete, insbesondere aber auf dem Gebiete der

Freiheits- und Schul-Dressur

biete ich nur tadellos Vollendetes. Ebenso auf dem Gebiete der

Ausstattungs-Pantomimen

bietet mein Institut das Glänzenste, was in einem Circus geboten wurde, daneben werden

zahlreiche Spezialitäten ersten Ranges

die Möglichkeit gewähren, das Programm jeden Abend auf das reichhaltigste zu gestalten, und hoffe, mir dadurch die Gunst und das Wohlwollen des hochverehrten Publikums zu sichern.

Die

Gala-Gröffnungs-Vorstellung

findet

Mittwoch, den 20. April, abends 8 Uhr, statt.

Mit vorzüglicher Hochachtung

M. Schumann,

Direktor u. Eigentümer.

Alles Nähere demnächst in den Zeitungen und durch Plakate.

Reste

Die angesammelten

von

Seidenstoffen, Kleiderstoffen, Weisswaren

liegen

Freitag

besonders preiswert auf.

Extra-Angebot in Resten von Spitzen und Besätzen.

S. Model.

Geschäftsverlegung u. Empfehlung.

Den hochverehrten Damen bringe hiermit zur Kenntnis, daß ich mein Geschäft von **Karl-Friedrichstraße 2** nach

Douglasstraße 9, 2. Stock,

verlegt habe.

Empfehle mich zugleich im Anfertigen von Straßen-, Gesellschafts- und Sports-Kostümen, sowie Blusen jeder Art in bekannt erstklassiger Ausführung bei billigst gestellten Preisen.

Indem ich um geneigten Zuspruch bitte, sichere ich prompte und reelle Bedienung zu und zeichne

hochachtungsvollst

L. Hodapp, Damenschneider,

21.

Douglasstraße 9, 2. Stock.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 12. April.

Sitzung der Strafkammer II.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dr. Ellert. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Schlimm.

Die Berufung des Landwirts Nikolaus Schweickert und Karl Schweickert aus Wiefenthal, die das Schöffengericht Philippsburg wegen Körperverletzung mit 4 Wochen bzw. 3 Wochen Gefängnis bestraft hatte, verwarf das Gericht als unbegründet.

Zwei Anklagen wegen Sittlichkeitsvergehens, die sich gegen die Putzmacherin Franziska Mujalowski aus Marburg und gegen Etje Jourdan geb. Hopfinger aus Untergrombach richten, wurden vertagt.

Wegen verschiedener in Pforzheim im Monat Februar verübter Betrügereien erhielt der vielfach vorbestrafte Kutscher Albert Staib aus Esringen unter Anrechnung von 1 Monat Untersuchungshaft 10 Monate Gefängnis und 3 Jahre Ehrverlust.

Die Hehlerei in großem Maßstabe betrieb der Bijouteriefabrikant Albert Schuler aus Eutingen, den heute eine Anklage wegen Hehlerei u. Urkundenfälschung vor die Strafkammer führte. Seit Beginn des Jahres 1900 bis Ende Februar ds. Js. hatte Schuler mehrmals in jeder Woche kleine Mengen

Feinsilber, welches der Schmelzer A. Eberle in der allgemeinen Scheideanstalt in Pforzheim stahl und das einen Gesamtwert von mindestens 8000 M. hatte, dem Eberle abgenommen und das entwendete Silber teils in seinen Geschäft zur Fabrikation verwendet, teils veräußert. Um den Verkauf ohne Aufsehen zu erregen bewerkstelligen zu können, ließ Schuler sich Rechnungsformulare mit der Firma Scheideanstalt Karl Schäfer in Pforzheim unberechtigterweise drucken, füllte diese Formulare derart aus, als ob sie von der Scheideanstalt Schäfer über von ihm der genannten Firma gemachten Silberverkäufe ausgestellt worden wären und legte die gefälschten Rechnungen dem Fabrikanten R. Häfner vor, der sich dadurch bestimmen ließ, ihm das Feinsilber abzukaufen. Durch Zufall kam man dem verbrecherischen Treiben Schuler's auf die Spur. Das Gericht verurteilte den Angeklagten unter Anrechnung von 1 Monat Untersuchungshaft zu 3 Jahren Zuchthaus und fünf Jahren Ehrverlust.

In der Anklage gegen den Metzger August Friedrich Fink aus Illingen wegen fahrlässiger Körperverletzung lautete das Urteil auf 3 Wochen Gefängnis.

Im Laufe des Monats Februar beging der Holzbildhauer Anton Wagner aus Grunwald, ein vielfach bestrafte gewerbsmäßiger Einbrecher, in Pforzheim 2 Mansardenbiebstähle. Es wurde gegen ihn auf 2 Jahre 6 Monate Zuchthaus, 5 Jahre Ehrverlust und Stellung unter Polizeiaufsicht erkannt.

Neueste Nachrichten

über die Bewegungen der Dampfer der Hamburg-Amerika-Linie.

Hamburg, 11. April 1904.

Die Hamburg-Amerika-Linie meldet:

- D. „Adria“, von Stettin nach Newyork, 9. April 3 Uhr nachm. von Christiansand.
- „Altenburg“, von Westindien kommend, 11. April 5 Uhr 40 Min. morgens auf der Elbe.
- „Arabia“, 9. April in Manila.
- S.D. „Auguste Victoria“, auf der Orientfahrt, 9. April 7 Uhr morgens in Beirut.
- D. „Badenia“, auf der Heimreise von Ostasien, 10. April 9 Uhr morgens Dover passiert.
- „Bamberg“, auf der Heimreise v. Ostasien, 9. April 4 Uhr morgens von Colombo.
- „Batavia“, 8. April in Kobe.
- „Belgravia“, 10. April 4 Uhr morgens in Newyork.
- „C. Ferd. Laciš“, auf der Heimreise von Ostasien, 10. April 5 Uhr nachm. in Havre.
- „Cherassla“, von Westindien kommend, 10. April 6 Uhr morgens von Antwerpen nach Hamburg.
- S.D. „Columbia“, von Genua nach Newyork, 10. April St. Michaels passiert.
- D. „Dortmund“, von Neworleans kommend, 10. April 12 Uhr mittags auf der Elbe.
- „Frisia“, von dem La Plata kommend, 10. April 9 Uhr morgens Dover passiert.
- „Graf Waldersee“, nach Newyork, 10. April 5 Uhr 30 Min. nachm. von Boulogne sur Mer.
- R.P.D. „Hamburg“, 9. April 5 Uhr nachm. von Shanghai.
- D. „Hollatia“, 9. April in Desterro.
- „Hungaria“, von Westindien kommend, 9. April 1 Uhr morgens auf der Elbe.
- „Karthago“, 8. April in Vera Cruz.
- „Macedonia“, nach dem La Plata, 8. April 6 Uhr nachm. Dover passiert.
- „Marfomannia“, von Westindien kommend, 11. April 8 Uhr 35 Min. morgens auf der Elbe.
- „Medlenburg“, nach Westindien, 8. April 8 Uhr abends in Antwerpen.
- „Moltke“, von Newyork kommend, 10. April 5 Uhr 30 Min. morgens auf der Elbe.
- „Münchberg“, auf der Ausreise nach Ostasien, 8. April von Antwerpen.
- „Patricia“, 10. April 5 Uhr morgens von Newyork via Plymouth und Cherbourg nach Hamburg.
- „Prinz Oskar“, 9. April 5 Uhr nachmittags in Newyork.
- „Prinz Waldemar“, nach Mittelbrasilien, 9. April Queffant Creach passiert.
- „Segovia“, auf der Ausreise nach Ostasien, 9. April von Suez.
- „Scotia“, nach Westindien, 10. April 7 Uhr morgens Cuxhaven passiert.
- „Suevia“, 9. April von Yokohama.

Näheres durch die Agentur **Josef Wilh. Roth**, Leopoldplatz 7 b, Karlsruhe.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.